

# DSV-Tipps für Schleppliftfahrer

Die DSV-Tipps dienen der Sicherheit aller Pistenbenutzer. Anweisungen des Liftpersonals gehen aber im Zweifel vor. Wer Kinder in seiner Obhut hat oder anvertraut bekommt, soll ihnen helfen, die DSV-Tipps und die Anweisungen des Personals einzuhalten.



**1. Anstellen**  
Bitte geordnet anstellen und nicht vordrängen. Bei Tellerliften einzeln, bei Doppelbügel paarweise, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden. Snowboarder steigen aus der hinteren Bindung. Nur bei Liften ohne Einstiegs helfer Teller oder Bügel selbständig ergreifen.



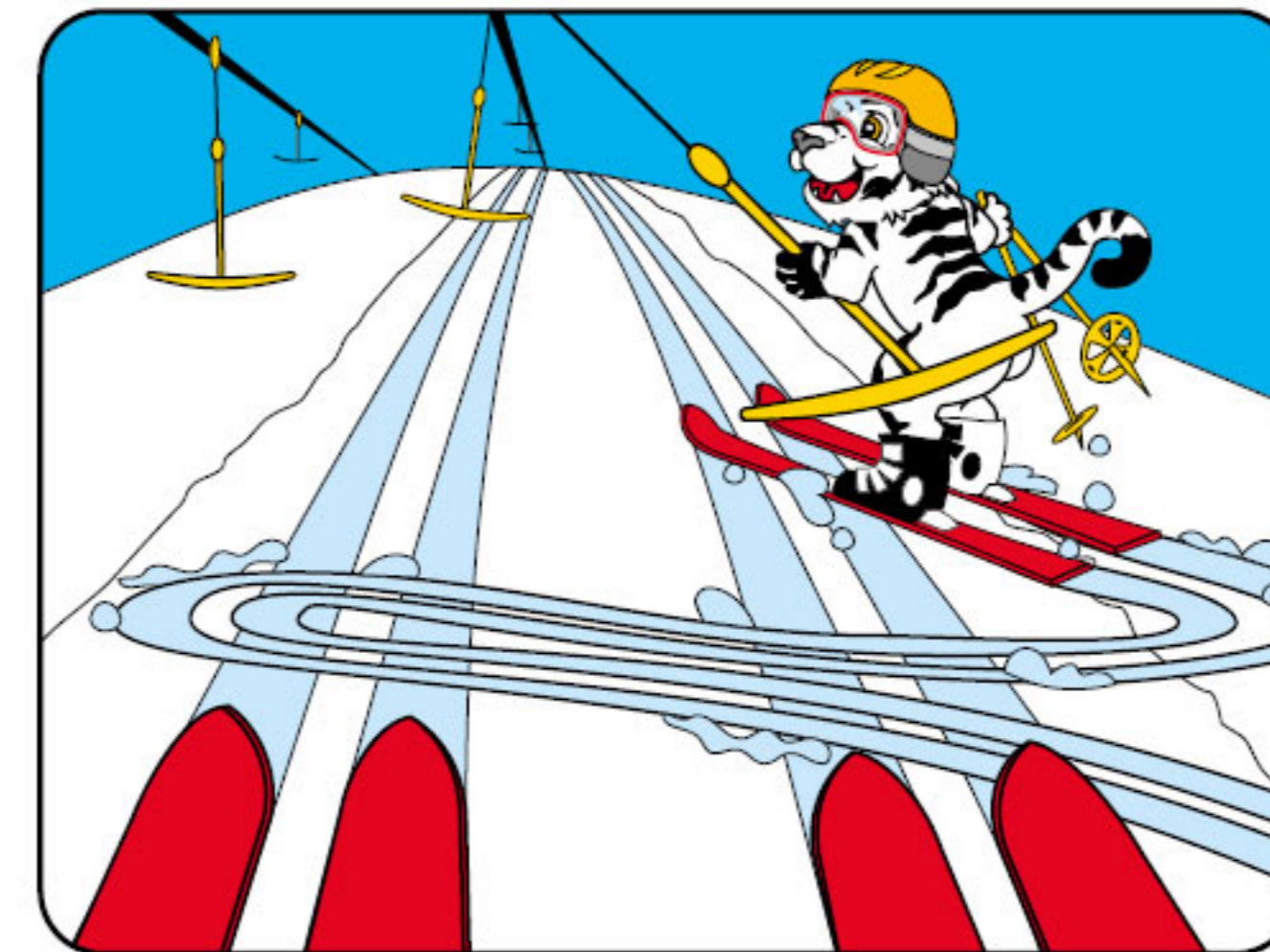
**2. Einsteigen**  
Stöcke in die äußere Hand nehmen und zügig an die Einstiegsstelle herantreten. Nach innen wenden und mit der freien Hand nach dem Schleppliftbügel greifen.



**3. Anfahren**  
Nicht auf den Bügel setzen! Aufrecht stehen, leicht gegen den Bügel lehnen und sich ziehen lassen. Snowboarder stellen den freien Fuß zwischen die Bindungen.



**4. Während der Fahrt**  
Gleichgewicht halten. Bei Doppelbügel weder nach außen noch auf den Bügelpartner lehnen.



**5. Keine Experimente**  
Auf der Liftrasse bleiben und nicht Slalom fahren. Niemals vorzeitig aussteigen, damit gefährdet man sich und andere.



**6. Verhalten nach einem Sturz**  
Wer stürzt, muss sich bemühen, die Liftrasse sofort frei zu machen. Nachfolger können oft nicht ausweichen.



**7. Vor dem Ausstieg**  
Rechtzeitig auf das Aussteigen einrichten. Darauf achten, dass der Schleppliftbügel sich nicht in der Kleidung verfangt.



**8. Aussteigen**  
Zügig zur vorgeschriebenen Seite aussteigen. Bügel in Zugrichtung loslassen. Seitliches Wegwerfen bringt andere in Gefahr.



**9. Ausstiegsbereich verlassen**  
Sofort den gesamten Ausstiegsbereich verlassen, damit die Nachfolgenden Platz haben. Wer hier verweilt, kann außerdem von einem pendelnden Bügel getroffen werden.